

Niederschrift

über die Sitzung der Bezirksvertretung 2 - Süd

am 12.09.2012

**um 17:35 Uhr bis 18:40 Uhr in Remscheid, Engelbertstraße 1, Heinrich-Neumann-
Schule - Städtische Förderschule und Schule f. Kranke**

Anwesend sind:

Bezirksbürgermeister

Herr Wilhelm Korff

Stellv. Bezirksbürgermeister

Herr Hans H. Rehbein

Bezirksvertreterin

Frau Margot Halbach
Frau Filomena Merten
Frau Jutta Wilke

Bezirksvertreter

Herr Stefan Grote
Herr Dierk Martz
Herr Harald Mohr
Herr Paul Uwe Schabla
Herr Bernd F. W. Störmer
Herr Klaus Wetzel

Ratsmitglied

Frau Elfriede Korff

von der Polizei

Herr Karl-Heinz Sehnke

Zuhörer

Herr Lothar Kaiser

von der Verwaltung

Herr Jörg Schubert

Herr Hans-Gerd Sonnenschein

Herr Udo Wilde

Fachdienst 3.62 - Bauen, Vermessung und
Kataster

Zentraldienst 0.12 - Stadtentwicklung und
Wirtschaft

Fachdienst 3.66 - Straßen- und Brückenbau

Tagesordnung

- | | | |
|------------|---------|--|
| 1 | | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 22.08.2012 |
| 3 | | Fragestunde für Einwohner |
| 4 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 14/2321 | Sachstand Baugebiet Sonnenhof: Wann geht es weiter? |
| 5 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | | Bauvorhaben zur Errichtung einer Werbeanlage an einem Betriebsgebäude der Firma Vaillant, Berghauser Straße |
| 5.2 | | Abgebranntes Gebäude an der Burger Straße |
| 6 | | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 9 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | | Parkende Fahrzeuge in der Burger Straße, Höhe Jet-Tankstelle
- Anfrage Herr Grote |
| 9.2 | | Einsatz des Kommunalen Ordnungsdienstes an Wochenenden
- Anfrage Herr Grote |
| 10 | 14/2076 | Prüfauftrag M 10/262 zum Haushaltsicherungskonzept, hier: Leuchtenabschaltung innerhalb/außerhalb geschlossener Ortschaften |
| 11 | 14/2235 | Bebauungsplan Nr. 655 - Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedingerhauser Straße
1. Aufnahme in die Aufgabenliste
2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)
3. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB) |

1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Der Bezirksvertretung liegt per Nachtrag zugestellt zu TOP 4 die Drucksache 14/2321 vom 05.09.2012 zur Beratung vor.

Änderungs- oder Erweiterungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 22.08.2012

Die Niederschrift über die Sitzung vom 22.08.2012 liegt noch nicht vor.

3. Fragestunde für Einwohner

Fragen von Einwohnern liegen nicht vor.

4. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

**4.1. Sachstand Baugebiet Sonnenhof: Wann geht es weiter?
Vorlage: 14/2321**

Herr Sonnenschein gibt die von der Verwaltung erbetenen Informationen und berichtet, dass nach Aussage des Grundeigentümers der Gesamtauftrag zur Erschließung des Baugebietes Sonnenhof an die Firma STRABAG vergeben worden sei und diese Maßnahme schnellstmöglich durchgeführt werden soll.

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

5.1. Bauvorhaben zur Errichtung einer Werbeanlage an einem Betriebsgebäude der Firma Vaillant, Berghauser Straße

Herr Sonnenschein stellt anhand von Lageplan, Skizzen und Ansichten das Bauvorhaben der Firma Vaillant zur Errichtung einer aus Richtung Autobahn A 1 wahrnehmbaren Werbeanlage (Schriftzug mit Logo) an einem auf dem Firmengrundstück an der Berghauser Straße 40 gelegenen Gebäude vor. Hierbei weist Herr Sonnenschein darauf hin, dass die Verwaltung beabsichtige, dieses Vorhaben zu genehmigen.

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

5.2. Abgebranntes Gebäude an der Burger Straße

Herr Schubert informiert über die jüngste Entwicklung in der Angelegenheit des nach einem Brandereignis im März diesen Jahres als einsturzgefährdet geltenden, leer stehenden Gebäudes einer ehemaligen Zangenfabrik an der Burger Straße.

Herr Grote richtet daraufhin die Bitte an die Verwaltung, das sich nach ihren Ausführungen jetzt abzeichnende bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren forciert durchzuführen und sich darüber hinaus im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch dafür einzusetzen, dass die genehmigten Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden, damit der öffentliche Verkehrsraum der Burger Straße in dem hier angesprochenen Streckenabschnitt so schnell wie möglich wieder in seinen ursprünglichen, ordnungsgemäßen Zustand versetzt und damit die Sicherheit in diesem Bereich wieder hergestellt werden kann.

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und bittet die Verwaltung zugleich darum, der Bezirksvertretung in dieser Angelegenheit fortlaufend weiter zu berichten.

6. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge gemäß Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

9. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

9.1. Parkende Fahrzeuge in der Burger Straße, Höhe Jet-Tankstelle - Anfrage Herr Grote

Herr Grote spricht den Verkehrsraum Burger Straße, Höhe Jet-Tankstelle an und macht darauf aufmerksam, dass Fahrzeuge mit Fahrziel Zentralpunkt nach seinen Beobachtungen immer dann gezwungen sind, die Leitlinie zu überfahren, wenn oberhalb der nördlichen Ausfahrt aus dem Tankstellengrundstück ein Fahrzeug am Fahrbahnrand zum Parken abgestellt ist.

Herr Grote bittet deshalb die Verwaltung zu prüfen, ob an dieser Stelle ein Haltverbot eingerichtet werden kann.

Herr Wilde nimmt zu den Ausführungen Stellung und weist darauf hin, dass das Parken am Fahrbahnrand an besagter Stelle – so das Ergebnis der von der Verwaltung bereits vorgenommenen Überprüfung – bereits kraft Gesetz untersagt ist.

Herr Grote bittet daraufhin die Verwaltung, diesen Streckenabschnitt der Bürger Straße im Rahmen der Verkehrsüberwachung verstärkt zu kontrollieren und Verstöße gegen das bestehende Haltverbot konsequent zu ahnden.

9.2. Einsatz des Kommunalen Ordnungsdienstes an Wochenenden - Anfrage Herr Grote

Herr Grote regt im Namen der SPD-Fraktion an, den Kommunalen Ordnungsdienst – soweit und sofern finanzierbar – auch an den Wochenenden zum Einsatz zu bringen.

10. Prüfauftrag M 10/262 zum Haushalts sicherungskonzept, hier: Leuchtenabschaltung innerhalb/außerhalb geschlossener Ortschaften Vorlage: 14/2076

Herr Schabla spricht sich im Namen der CDU-Fraktion dafür aus, den Ausschaltzeitpunkt der 2. Lampe in zweiflammigen Leuchten mit Blick auf den bei 22:00 Uhr liegenden Geschäftsschluss auf 23:00 Uhr festzulegen und stellt namens der CDU-Fraktion den Antrag, die Bezirksvertretung möge die Empfehlung an den Rat der Stadt abgeben, dass zur Reduzierung der Stromkosten in zweiflammigen Leuchten jede 2. Lampe in der Zeit von 23:00 Uhr bis 05:30 Uhr abgeschaltet wird.

Herr Korff stellt nach Aussprache den Antrag der CDU-Fraktion zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 5 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Zur Reduzierung der Stromkosten wird in zweiflammigen Leuchten jede 2. Lampe in der Zeit von **23:00** bis 05:30 Uhr abgeschaltet.

- 11. Bebauungsplan Nr. 655 - Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße**
- 1. Aufnahme in die Aufgabenliste**
 - 2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)**
 - 3. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB)**
- Vorlage: 14/2235**

Herr Sonnenschein stellt Hintergründe und Zielsetzung des in Rede stehenden Bauleitplanverfahrens und die hier verfolgten Überlegungen und Planungen eines Investors für eine Bebauung vor.

Herr Wetzel stellt im Verlauf der Aussprache den Antrag, die Beratung zur Drucksache 14/2235 – Bebauungsplan Nr. 655 – Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße vom 16.08.2012 wegen Beratungsbedarf zurück zu stellen.

Herr Korff stellt zunächst diesen Antrag zur Abstimmung.

Herr Korff unterbricht die Sitzung um 18:15 Uhr kurzzeitig und gibt Zuhörern Gelegenheit, zu dem in Rede stehenden Sachverhalt Fragen an die Verwaltung zu richten.

So bittet eine Zuhörerin um Beantwortung der Frage, wie die restliche, von dem vorgestellten Bauvorhaben unberührt bleibende Parkfläche zukünftig genutzt werden soll.

Herr Sonnenschein nimmt zu der Frage Stellung und zeigt auf, welche Konsequenzen sich aus den Vermarktungsabsichten des Grundeigentümers wie auch aus dem hier derzeit geltenden Baurecht ableiten lassen und wie man hier aus Sicht der Verwaltung auf einen Interessenausgleich hinarbeiten könnte.

Anschließend geht Herr Sonnenschein auf Bitten von Herrn Kaiser auf die hier angesprochenen Investoreninteressen noch einmal näher ein und gibt hierzu ergänzende Erläuterungen.

Nach Aussprache stellt Herr Korff den Punkt 2 sowie die Punkte 1 und 3 des Beschlussvorschlags der Verwaltung getrennt zur Abstimmung.

Ergänzend hierzu gibt Herr Grote im Namen von SPD-Fraktion, Frau Halbach, Herrn Martz, CDU-Fraktion und Herrn Störmer die Erklärung ab, dass man sich für den Erhalt des Status quo der im Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 655 vorhandenen Grünfläche mit ihren Grabstellen, Denkmälern und Tennisplätzen ausspreche. Darüber hinaus unterstütze man die von der Verwaltung aufgenommene Prüfung zu der Frage, ob für diese historische Parkanlage mit besagten Grabstellen und Denkmälern der Denkmalschutz greift

Auf Bitten von Herrn Wetzel stellt Herr Korff abschließend diese Willenserklärung zur Abstimmung.

Der der Drucksache 14/2235 beigefügte Lageplan mit Kennzeichnung des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes Nr. 655 – Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße – wird als **Anlage 1** zur Niederschrift genommen.

Beschluss: (1Ja, 10 Nein, 0 Enthaltungen)

Die Bezirksvertretung 2 – Süd stellt ihre Beratung zur Drucksache

- 14/2235
Bebauungsplan Nr. 655 - Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße
 1. Aufnahme in die Aufgabenliste
 2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)
 3. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB)

zurück.

Auf Grund des Abstimmungsergebnisses ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss: (10 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)

Zu dem Bebauungsplan Nr. 655 – Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße – wird die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt gem. Ziffer 4.1 der Richtlinien der Stadt Remscheid über die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung durch Planaushang.

Beschluss: (10 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

Die Bezirksvertretung 2 – Süd empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Aufnahme in die Aufgabenliste

Das Verfahren zu dem Bebauungsplan Nr. 655 – Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße – wird in die Aufgabenliste des Zentraldienstes Stadtentwicklung und Wirtschaft aufgenommen.

3. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB)

Zu dem Bebauungsplan Nr. 655 – Gebiet südlich Burger Straße, östlich Bliedinghauser Straße – wird der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.

Der seit dem 23.12.2010 wirksame Flächennutzungsplan sieht im Planungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 655 eine Grünfläche mit teilweiser Nutzung als Tennisplatz vor. Dieses soll im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 655 nochmals diskutiert werden.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 655 erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Ortsüblich bekannt zu machen sind der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 655 sowie der Hinweis, dass der Bebauungsplan Nr. 655 im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird.

Beschluss: (11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

Die Bezirksvertretung 2 – Süd spricht sich für den Erhalt des Status quo der im Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 655 vorhandenen Grünfläche mit ihren Grabstellen, Denkmälern und Tennisplätzen aus.

Des Weiteren unterstützt die Bezirksvertretung die von der Verwaltung aufgenommene Prüfung zu der Frage, ob für diese historische Parkanlage mit besagten Grabstellen und Denkmälern der Denkmalschutz greift.

gez.

Wilhelm Korff
Bezirksbürgermeister

gez.

Hans-Ulrich Dattner
Geschäftsführer